

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Schweizerische Bundesbahnen.

Ausschreibung von Druckerarbeiten.

Die Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen in Bern eröffnet Konkurrenz über den Druck (Papier, Satz, Druck, Steif-Broschieren) der italienischen Ausgabe der Reglemente und Instruktionen der schweizerischen Bundesbahnen.

Die ganze Arbeit umfasst zirka 40 Druckbogen, während die einzelnen Reglemente und Instruktionen (zirka 70) von verschiedenem Umfang sind, d. h. einen viertel, einen halben, einen und mehr Bogen umfassen.

Papier: gutgeleimtes, satiniertes, starkes Druckpapier;

Format: Oktav, auf 135/215 mm. beschnitten;

Satz: gleiche, scharfe Antiquaschrift, Borgis, mit 2 Punkt durchschossen, 34 Zeilen per Seite, Text 100/160 mm.;

Broschieren: Karton mit blauem Papier überzogen, mit Überschrift und Rückenleinwand.

Schriftliche Angebote, enthaltend die Angabe des Preises für Satz, Druck und Papier per ganzen, halben, viertel und achtel Druckbogen, sowie für das Steif-Broschieren, je per erste 100 Exemplare und per weitere 100 Exemplare, sind mit der Aufschrift „Angebot für den Druck von Reglementen“ bis **30. September 1908** der unterzeichneten Generaldirektion verschlossen einzureichen. Den Angeboten sind Papier und Schriftmuster beizugeben.

Nähere Auskunft erteilt das Generalsekretariat, bei welchem auch Exemplare der vorhandenen Reglemente (deutsche und französische Ausgabe) als Muster bezogen werden können.

Bern, den 5. September 1908.

(2.)

Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.

Lieferung von Schuhen, Schäften und Schnürriemen.

Die unterzeichnete Abteilung eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung von nachfolgend verzeichneten Schuhen, Schäften und Schnürriemen:

20,000 Paar Marschschuhe 1892 aus kräftigem Kalbleder, nach Muster und Vorschrift.

10,000 Paar Marschschuhe, Versuchsmodell 1908, aus leichterem Kalbleder, nach Muster und Vorschrift.

12,000 Paar fertige Marschschuhschäfte aus kräftigem, naturfarbenem Kalbleder, nach Muster und Vorschrift.

6000 Paar fertige Marschschuhschäfte, Versuchsmodell 1908, aus leichterem, naturfarbenem Kalbleder, nach Muster und Vorschrift.

20,000 Paar Schnürriemen 110 cm. lang, aus imitiertem Fischleder mit Spiraldrahtspitze, nach Muster.

12,000 Paar Macco-Nestel, prima, 90 cm. lang, mit Ferrets nach Muster.

40,000 Paar Quartierschuhe aus Kalbleder.

Diese Arbeit eignet sich nur für Fabriken, welche mit mechanischen Einrichtungen, u. a. mit der „Standard-Schraubenmaschine“ versehen sind.

40,000 Paar Lacets aus Eisengarn, 65 cm. lang, mit Ferrets.

Endtermin für die Angebote: **4. Oktober 1908.**

Offerten sind an die unterzeichnete Abteilung einzureichen, bei welcher die hierzu nötigen Formulare und Vorschriften erhältlich sind.

Offerten der Sektionen des schweizerischen Schuhmachermeistervereins auf Marschschuhe sollen kollektiv durch dessen Zentralkomitee eingegeben werden. Letzteres wird auf Verlangen jede weitere Auskunft erteilen, sei es für den Bezug von Schäften oder die Lieferung selbst betreffend.

Normalien und Muster können von der unterzeichneten Abteilung zur Einsicht bezogen werden. Schnittmuster aus Karton werden zum Selbstkostenpreis, Vorschriften über die Konfektion gratis abgegeben.

Bern, den 12. September 1908.

(2.)

Kriegstechnische Abteilung.

Ausschreibung von Schreinerarbeiten.

Über die Lieferung von Mobilien in das Gebäude des schweizerischen Gesundheitsamtes in Bern wird Konkurrenz eröffnet. Zeichnungen und Bedingungen sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, II. Stock, Zimmer Nr. 179) zur Einsicht aufgelegt, wo auch Angebotformulare erhoben werden können.

Offerten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Mobilien“ bis und mit dem **1. Oktober** nächsthin franko einzusenden an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 18. September 1908.

(2.)

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Steinhauer- (Hartstein und Kunststein), Zimmer-, Spengler- und Schieferbedachungsarbeiten, sowie die Konstruktionen in armiertem Beton (Dachbinder) für drei Stallgebäude bei der Kaserne in Thun werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind im Bureau der eidg. Bauinspektion in Thun zur Einsicht aufgelegt, woselbst Angebotformulare erhoben werden können.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Augebot für Stallgebäude Thun“ bis und mit dem **30. September** nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Bern, den 16. September 1908.

(1.)

Direktion der eidg. Bauten.

Es werden zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. die Weganlagen, Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Bedachungs- (Holzzement und Ziegel), Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Malerarbeiten, sowie die Erstellung von Blitzableitungen für 5 Gebäude der Munitionsfabrik in Altdorf;
2. die Lieferung von Gussssäulen, eisernen Unterzügen und Dachbindern zu diesen Gebäuden;
3. die Erstellung eines Hochkamines.

Pläne und Bedingungen sind bei der eidg. Bauinspektion in Zürich (Clausiusstrasse Nr. 37) zur Einsicht aufgelegt, woselbst auch Angebotformulare erhoben werden können.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Munitionsfabrik Altdorf“ bis und mit dem **24. September** nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 10. September 1908.

(2..)

Gemäss bundesrätlichem Beschluss soll zur Beschaffung von Entwürfen für ein **Post- und Telegraphengebäude** in Aarau unter den schweizerischen und den in der Schweiz niedergelassenen Architekten ein **Wettbewerb** veranstaltet werden, zufolge dessen hiermit zur Beteiligung an demselben eingeladen wird.

Über alles weitere gibt das Programm die nötige Auskunft, welches den Architekten auf briefliches Verlangen (nicht mittelst Korrespondenzkarten) von der **Direktion der eidg. Bauten** in Bern zugestellt wird.

Bern, den 8. September 1908.

(2..)

Departement des Innern.

Stellen-Ausschreibungen.

Militärdepartement.

Vakante Stelle: Adjunkt des eidg. Zeughauses Thun.

- Erfordernisse:** Offizier der schweizerischen Armee; gründliche Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 3000 bis 4000.
- Anmeldungstermin:** 30. September 1908. (2..)
- Anmeldung an:** Schweiz. Militärdepartement.
-

Departement des Innern.

Eidg. Polytechnikum Zürich.

- Vakante Stelle:** Professur für darstellende Geometrie und Geometrie der Lage (in französischer Sprache).
- Erfordernisse:** } Auskunft über Erfordernisse, Gehalt etc.
- Besoldung:** } erteilt die nachbezeichnete Amtsstelle.
- Anmeldungstermin:** 15. Oktober 1908. (2..)
- Anmeldung an:** Präsident des schweizerischen Schulrates, Zürich.
-

- Vakante Stelle:** Professur für Geodäsie und Topographie.
- Erfordernisse:** } Auskunft über Erfordernisse, Gehalt etc.
- Besoldung:** } erteilt die nachbezeichnete Amtsstelle.
- Anmeldungstermin:** 15. Oktober 1908. (2..)
- Anmeldung an:** Präsident des schweizerischen Schulrates, Zürich.
-

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

- Vakante Stelle:** Einnehmer beim Nebenzollamt Horn bei Basel.
- Erfordernisse:** Kenntnis des Zolldienstes.
- Besoldung:** Fr. 3000.
- Anmeldungstermin:** 26. September 1908. (2..)
- Anmeldung an:** Zolldirektion in Basel.
-

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreisdirektion IV, St. Gallen.

- Vakante Stelle:** Ingenieur II. Klasse auf dem Bureau des Oberingenieurs, St. Gallen.
- Erfordernisse:** Abgeschlossene Hochschulbildung und einige Baupraxis.
- Besoldung:** Fr. 3300 bis 4800.
- Anmeldungstermin:** 30. September 1908. (2.)
- Anmeldung an:** Kreisdirektion IV der schweiz. Bundesbahnen in St. Gallen.
- Bemerkung:** Dienstantritt sobald wie möglich.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Briefträger in Bellevue (Genf). Anmeldung bis zum 3. Oktober 1908 bei der Kreispostdirektion in Genf.
 2. Postcommis in Lausanne. Anmeldung bis zum 3. Oktober 1908 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 3. Briefträger in La Chaux-de-Fonds.
 4. Packer und Briefkastenleerer in La Chaux-de-Fonds.
 5. Ablagehalter, Briefträger und Bote in Les Loges (Neuenburg).
 6. Zwei Dienstchefs in Aarau. Anmeldung bis zum 3. Oktober 1908 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
 7. Postcommis in Luzern. Anmeldung bis zum 3. Oktober 1908 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
 8. Postcommis in Zürich. Anmeldung bis zum 3. Oktober 1908 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 9. Paketträger in St. Gallen.
 10. Bureaudiener in Glarus.
 11. Briefträger und Bote in Niederuzwil (St. Gallen).
- } Anmeldung bis zum 3. Okt. 1908 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- } Anmeldung bis zum 3. Okt. 1908 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.

1. Posthalter in Palézieux-gare (Waadt). Anmeldung bis zum 26. September 1908 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
2. Briefträger in Gsteig bei Gstaad (Bern). Anmeldung bis zum 26. September 1908 bei der Kreispostdirektion in Bern.
3. Postablagehalter und Briefträger in Asuel (Bern). Anmeldung bis zum 26. September 1908 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
4. Postcommis in Solothurn. Anmeldung bis zum 26. September 1908 bei der Kreispostdirektion in Basel.
5. Postcommis in Muri (Aargau). Anmeldung bis zum 26. September 1908 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
6. Briefträger in Zürich. Anmeldung bis zum 26. September 1908 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
7. Postcommis in St. Gallen.
8. Briefträger in St. Gallen.
9. Postablagehalter, Briefträger und Bote in Alterswil (St. Gallen).
10. Drei Postcommis in Buchs-Bahnhof.
11. Bureaudiener und Packer in Buchs-Bahnhof.
12. Postcommis in Lichtensteig.
13. Postcommis in Rorschach.
14. Postcommis in St. Margrethen.
15. Briefträger und Packer in Zuoz (Graubünden). Anmeldung bis zum 26. September 1908 bei der Kreispostdirektion in Chur.

} Anmeldung bis zum 26. Sept.
1908 bei der Kreispostdirektion
in St. Gallen.

Telegraphenverwaltung.

1. Inspektor des II. Telegraphenkreises in Bern (unter Vorbehalt der bevorstehenden Reorganisation der Telegraphenverwaltung). Anmeldung bis zum 3. Oktober 1908 bei der Telegraphendirektion in Bern.
 2. Telegraphist in Basel. Anmeldung bis zum 3. Oktober 1908 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
 3. Telegraphist in Davos-Platz. Anmeldung bis zum 3. Oktober 1908 bei der Telegrapheninspektion in Chur.
 4. Telegraphist in Arogno (Tessin). Anmeldung bis zum 3. Oktober 1908 bei der Telegrapheninspektion in Bellinzona.
-
1. Telegraphist und Telephonist in Gampel (Wallis). Anmeldung bis zum 26. September 1908 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1908
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	39
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	23.09.1908
Date	
Data	
Seite	735-740
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 050

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.